

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	7
Vorbemerkung	13
Kapitel A: Was sind die Quick Fixes?	15
1 Vorüberlegung	17
2 Besteuerung der Warenumsätze bis zum 31.12.2012	19
3 Grenzüberschreitender Vorsteuerabzug als ursprüngliches Ziel des Binnenmarktes	21
4 Das Clearing-Problem	23
5 Binnenmarktregelung zum 01.01.1993	25
6 Derzeitige Binnenmarktregelung als bloße Übergangslösung	27
7 Die derzeitigen Schwachstellen	29
8 Mittelfristige Beseitigung der Schwachstellen durch ein endgültiges Mehrwertsteuersystem	31
8.1 Praxisfolgen der Systemumstellung	31
8.2 Hintergrund: Der Mehrwertsteuer-Aktionsplan	32
8.3 Die vier »Eckpfeiler« der Neuregelung	33
9 Ab dem 01.01.2020 greifen Sofortmaßnahmen (»Quick Fixes«)	35
9.1 Umstellung auf ein endgültiges MwSt-System wird dauern	35
9.2 Derzeitige Schwachstellen dulden kein Zuwarten	35
9.3 Drei Gesetzgebungsakte vom 04.12.2018	35
9.4 Sofortmaßnahmen (»Quick Fixes«)	36
9.5 Inkrafttreten	36
9.6 Vorläufig »aussortiert«: Der zertifizierte Steuerpflichtige	36
Kapitel B: Quick Fixe 1 – Reihengeschäfte	39
1 Ausgangsfälle	41
2 Rechtslage bis zum 31.12.2019	43
2.1 Rechtsgrundlagen	43

2.1.1	Europäisches Recht	43
2.1.2	Deutsches Recht	43
2.2	Bisherige Beurteilung der Ausgangsfälle	44
2.2.1	Transport durch den ersten Unternehmer/letzten Abnehmer in der Reihe	45
2.2.2	Transport durch einen mittleren Unternehmer	45
2.2.3	Ergebnis	46
2.3	Die neue Rechtsprechung von EuGH und BFH	47
3	Das derzeitige Praxisproblem	53
4	Rechtslage ab dem 01.01.2020	55
4.1	Rechtsgrundlagen	55
4.1.1	Europäisches Recht	55
4.1.2	Umsetzung in das deutsche Recht	56
4.2	Neue Beurteilung der Ausgangsfälle	57
5	Der Praxisvorteil	59
6	Details zur Neuregelung	61
6.1	Aufhebung von § 3 Abs. 6 Sätze 5 u. 6 UStG a. F.	61
6.2	Begriff des »Reihengeschäfts« (§ 3 Abs. 6a Satz 1 UStG – neu –)	62
6.3	Transportveranlassung durch die beiden »Außen« (§ 3 Abs. 6a Sätze 2 und 3 UStG – neu –)	64
6.4	Begriff des »Zwischenhändlers« (§ 3 Abs. 6a Satz 4 UStG – neu –)	65
6.5	Zwischenhändler verwendet USt-IdNr. des Ursprungslands (§ 3 Abs. 6a Satz 5 UStG – neu –)	65
6.6	Warenbewegung in ein Drittland (§ 3 Abs. 6a Satz 6 UStG – neu –)	66
6.7	Warenbewegung beginnt im Drittland (§ 3 Abs. 6a Satz 7 UStG – neu –)	67
6.8	Anpassung der Regelung für ruhende Lieferungen (§ 3 Abs. 7 Satz 2 UStG) ...	68
6.9	Inkrafttreten	68
Kapitel C: Quick Fixe 2 – USt-IdNr. und ZM nunmehr materielle Voraussetzungen der innergemeinschaftlichen Lieferung		69
1	Ausgangsfall	71

2	Rechtslage bis zum 31.12.2019	73
2.1	Rechtsgrundlagen	73
2.1.1	Europäisches Recht	73
2.1.2	Deutsches Recht	73
2.2	Bisherige Beurteilung des Ausgangsfalls durch den BFH und die deutsche FinVerw	74
2.3	Die Rechtsprechung des EuGH – »Überraschung pur!«	78
3	Das derzeitige Praxisproblem	79
4	Rechtslage ab dem 01.01.2020	81
4.1	Rechtsgrundlagen	81
4.1.1	Europäisches Recht	81
4.1.2	Umsetzung in das deutsche Recht	83
4.2	Neue Beurteilung des Ausgangsfalls	84
5	Der Praxisvorteil	85
6	Details zur Neuregelung	87
6.1	Neues Tatbestandsmerkmal für die Steuerbefreiung einer innergemeinschaftlichen Lieferung	87
6.2	Neue Legaldefinition der innergemeinschaftlichen Lieferung	88
6.3	Mögliche Folgen des Fehlens der USt-IdNr. – ein erster kritischer Blick	89
6.3.1	Steuerpflicht einer Lieferung ohne USt-IdNr.	90
6.3.2	Nachträgliche Mitteilung der USt-IdNr.	90
6.4	Inkrafttreten	91
Kapitel D: Quick Fixe 3 – Nachweis einer innergemeinschaftlichen Lieferung		93
1	Das derzeitige Praxisproblem	95
2	Rechtslage ab dem 01.01.2020	97
2.1	Rechtsgrundlagen	97
2.1.1	Europäisches Recht	97
2.1.2	Umsetzung in das deutsche Recht	99

3	Der Praxisvorteil	103
4	Details zur Neuregelung	105
4.1	Gelangensvermutung bei igL	105
4.2	Gelangensnachweis bei igL	106
4.3	Inkrafttreten	107
Kapitel E: Quick Fixe 4 – EU-weite Vereinfachung für Konsignationslager		109
1	Ausgangsfall	111
2	Rechtslage bis zum 31.12.2019	113
2.1	Rechtsgrundlagen	113
2.1.1	Ein kurzer Blick in das Zivilrecht	113
2.1.2	Europäisches Recht	113
2.1.3	Deutsches Recht	113
2.2	Bisherige Beurteilung des Ausgangsfalls	114
3	Das derzeitige Praxisproblem	117
3.1	Die Vereinfachungsregelungen einzelner EU-Mitglieder	117
3.2	Nicht ausdrücklich erwähnte EU-Mitgliedstaaten	118
3.3	Keine Vereinfachung (= u. a. deutsche Rechtsauffassung)	118
3.4	Unbefristete Vereinfachung	119
3.5	Befristete Vereinfachung	120
3.6	Vereinfachung eigener Art	120
3.7	Besonderheiten bei der Anwendung der Vereinfachungsregelung	122
3.8	Sondereinbarungen mit den ausländischen Finanzverwaltungen möglich!	123
3.9	Die Ausnahmeregelung der deutschen Finanzverwaltung	123
3.10	Konsignationslager mit Drittlandsware	124
3.11	Fallstudien	125
4	Rechtslage ab dem 01.01.2020	127
4.1	Rechtsgrundlagen	127
4.1.1	Europäisches Recht	127
4.1.2	Umsetzung in das deutsche Recht	132
4.2	Neue Beurteilung des Ausgangsfalls	137

5	Der Praxisvorteil	139
6	Details zur Neuregelung	141
6.1	Allgemeines	141
6.2	Tatbestandsvoraussetzungen der Konsignationslagerregelung	142
6.2.1	Überblick	142
6.2.2	Qualifizierte Warenbewegung	143
6.2.3	Lieferant nicht ansässig	144
6.2.4	Verwendung der USt-IdNr. durch den Erwerber	145
6.2.5	Besondere Aufzeichnungs- und Meldepflichten des Lieferers	145
6.3	Rechtsfolgen der Konsignationslagerregelung	145
6.4	Ausschluss von der Vereinfachung: die 12-Monatsfrist	146
6.5	Erste Rückausnahme vom Ausschluss der Vereinfachung: Zurückholen der Ware	147
6.6	Zweite Rückausnahme vom Ausschluss der Vereinfachung: Erwerberwechsel	147
6.7	Wegfall der Vereinfachungs-Voraussetzungen innerhalb der 12-Monatsfrist	148
6.8	Aufzeichnungspflichten	150
6.8.1	Überblick	150
6.8.2	Aufzeichnungspflichten des leistenden Unternehmers	150
6.8.3	Aufzeichnungspflichten des Erwerbers	151
6.9	Einschränkung der Verbringenstatbestände	152
6.9.1	Innergemeinschaftlicher Erwerb in Form des Verbringens	152
6.9.2	Innergemeinschaftliche Lieferung in Form des Verbringens	153
6.10	Zusammenfassende Meldung	153
6.11	Inkrafttreten	154
6.12	Vorsicht bei Eingangsumsätzen aus Lagern!	155
	Kapitel F: Vorläufig »aussortiert«: Der »zertifizierte Steuerpflichtige«	157
1	Sinn und Zweck	159
2	Auswahlkriterien	161
3	Verfahrensfragen	163
4	Ausschluss von der Zertifizierung	165
5	Kritische Stellungnahme von Beraterseite	167
6	Vorläufig verbleibende Prüfungsmöglichkeiten	171

Anhang	173
Anhang 1: Änderungen im deutschen UStG zum 1.1.2020	175
Anhang 2: Entwurf der Bundesregierung	187
Anhang 3: Referentenentwurf des BMF	189
Anhang 4: Stellungnahmen zum Referentenentwurf	191
Anhang 5: Verordnung (EU) 2018/1909	195
Anhang 6: Richtlinie (EU) 2018/1910	199
Anhang 7: Durchführungsverordnung (EU) 2018/1912	201
Anhang 8: Mitteilung der EU-Kommission an das Europäische Parlament und den Rat vom 6.12.2012... ..	203
Anhang 9: BR-Drs. 659/17 vom 4.10.2017... ..	227
Anhang 10: BR-Drs. 660/17 vom 4.10.2017	237
Stichwortverzeichnis	271